

- English version below -

Informationen und Einwilligung zur Befragung und zum Datenschutz

Was ist das Deutsche Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung (DZHW)?

Das DZHW (Lange Laube 12, in 30159 Hannover, vertreten durch die Geschäftsführerinnen Prof. Dr. Monika Jungbauer-Gans und Karen Schlüter) ist eine gemeinnützige Einrichtung des Bundes und aller 16 Länder und nutzt Befragungsdaten seit über vierzig Jahren für Forschung zu bildungs- und hochschulpolitischen Fragestellungen sowie zur Politikberatung. Ausführliche Informationen über uns und eine Reihe von Publikationen finden Sie unter www.dzhw.eu.

Was ist „National Academics Panel Study (Nacaps)“?

Nacaps ist eine wissenschaftliche Untersuchung zu Promotionsbedingungen und -erfolgen, Karriereabsichten und -verläufen sowie zu allgemeinen Lebensbedingungen von Promovierenden und Promovierten. Weiterführende Informationen zur Studie finden Sie unter www.nacaps.de.

Worum geht es in der Befragung?

Nacaps ist als Längsschnittstudie konzipiert, um Promotions- und Karriereverläufe über einen längeren Zeitraum untersuchen zu können. Deshalb haben Sie nach Abschluss dieser Befragung die Möglichkeit, in die erneute Kontaktaufnahme durch uns einzuwilligen. Um Sie für Folgebefragungen wieder erreichen zu können, bitten wir Sie, uns Ihren Namen, eine (möglichst stabile) E-Mail-Adresse und Ihre Anschrift in den dafür vorgesehenen Feldern am Ende der Online-Befragung mitzuteilen. Gute Gründe für Ihre Teilnahme finden Sie auch auf der Projekthomepage unter www.nacaps.de/teilnahme.

Zwischenzeitlich möchten wir Sie auch kontaktieren, um Ihnen die Ergebnisse der ersten Befragung im Rahmen von Nacaps zuzusenden oder Sie im Falle eines Gewinns bei der Verlosung zu benachrichtigen.

Woher haben wir Ihre E-Mail-Adresse?

Die Hochschule, an der Sie im Dezember 2018 zur Promotion registriert waren, und das DZHW führen die Befragung gemeinsam durch. Deshalb werden Sie in den meisten Fällen direkt von Ihrer Hochschule zur Teilnahme an Nacaps eingeladen. In einigen Fällen haben wir eine Vereinbarung darüber getroffen, dass das DZHW die Befragungseinladung übernimmt. Dazu hatten Sie die Möglichkeit sich entweder selbst auf unserer Homepage zu registrieren oder Ihre Hochschule hat uns die E-Mail-Adressen im Vorfeld zur Verfügung gestellt.

Welche Daten werden erhoben?

Während der Befragung werden drei unterschiedliche Arten von Daten erhoben. Ihr Name, Ihre Anschrift und Ihre E-Mail-Adresse (folgend *Kontaktdaten* genannt) werden strikt getrennt von Ihren weiteren Angaben in dieser Befragung (folgend *Befragungsdaten* genannt) gespeichert. Um die Online-Befragung korrekt durchführen zu können, empfängt die Befragungsw Webseite zudem Informationen zu Ihrem Endgerät (folgend *Prozessdaten* genannt). Diese technischen Informationen werden zusammen mit Angaben, wann die einzelnen Befragungsseiten aufgerufen wurden, in einer von den Befragungsdaten getrennten Datenbank gespeichert.

Was passiert mit Ihren Daten?

Ihre *Kontaktdaten* werden vom DZHW ausschließlich dafür verwendet, um Sie erreichen zu können, streng vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben. Für den Fall, dass Sie uns die Änderung Ihrer Adressdaten mitteilen möchten, kontaktieren Sie bitte die Projektmitarbeiterinnen unter nacaps@dzhw.eu.

Ihre *Befragungsdaten* wertet das DZHW (a) für wissenschaftliche Zwecke in der Hochschul- und Wissenschaftsforschung aus. Bei Veröffentlichungen, in denen die Befragungsdaten für wissenschaftliche Auswertungen genutzt werden, sind keine Rückschlüsse auf Einzelpersonen möglich. Da es sich bei Nacaps um eine gemeinsame Befragung handelt, werden die Befragungsdaten aller Teilnehmenden einer Hochschule auch

an die jeweilige Hochschule gegeben. Ihre Hochschule wertet die Befragungsdaten (b) zum Zweck der Qualitätssicherung und Evaluation im Bereich der Doktorandenausbildung aus. Auch bei diesen Auswertungen sind keine direkten Rückschlüsse auf Einzelpersonen möglich. Beide Seiten haben sich zudem vertraglich dazu verpflichtet jegliche Versuche der De-Anonymisierung und Re-Identifikation von Einzelpersonen strikt zu unterlassen. Schließlich wird ein Teil der Befragungsdaten (c) zum Zweck der Informationsbereitstellung und Berichterstattung in stark aggregierter und anonymisierter Form auch über ein Datenportal einer interessierten Fachöffentlichkeit zur Verfügung gestellt.

Für methodische Auswertungen, die ausschließlich wissenschaftliche Zwecke verfolgen (beispielsweise die Verbesserung des Fragebogens), werden den *Prozessdaten* einzelne Befragungsdaten, jedoch keine Kontaktdaten zugespielt. Die Ergebnisse dieser Methodenforschung werden in einer Form publiziert, die keinen Rückschluss auf einzelne Personen erlaubt.

Einwilligung:

Ihre Teilnahme an der Befragung ist freiwillig. Durch die Nicht-Teilnahme entstehen Ihnen keinerlei Nachteile. Es ist selbstverständlich, dass alle gesetzlichen Bestimmungen des Datenschutzes nach der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) eingehalten werden.

Wir versichern Ihnen, dass wir

- Ihre Kontaktdaten *nicht* mit Ihren Befragungsdaten zusammen verarbeiten,
- Ihre Kontaktdaten streng vertraulich behandeln und *nicht* an Dritte weitergeben,
- bei Widerruf Ihrer Teilnahme Ihre Kontaktdaten sofort löschen und Sie über die erfolgte Löschung informieren,
- Ihre Kontaktdaten nach Abschluss des Projektes löschen werden,

- Ihre Befragungsdaten ausschließlich für die folgenden Zwecke nutzen werden:
 - a) **Wissenschaftliche Analysen im Bereich der Hochschul- und Wissenschaftsforschung:**
Die Befragungsdaten werden anderen Wissenschaftler(inne)n und Studierenden nur in anonymisierter Form für Forschungs- und Übungszwecke zur Verfügung gestellt. Diese anonymisierten Daten lassen keine Rückschlüsse auf Sie zu,
 - b) **Qualitätssicherung und Evaluation im Bereich der Doktorandenausbildung an Ihrer Hochschule:**
Die Befragungsdaten aller Teilnehmenden einer Hochschule werden pseudonymisiert und ohne offene Angaben zur Verfügung gestellt, **und**
 - c) **Bereitstellung allgemeiner Informationen zur Berichterstattung:**
Die Befragungsdaten werden über ein Datenportal in stark aggregierter und anonymisierter Form bereitgestellt,

- die erhobenen Prozessdaten ausschließlich für die folgenden Zwecke nutzen werden:
 - a) **Sicherstellung eines reibungsfreien technischen Ablaufs der Online-Befragung,**
 - b) **Sicherung der Datenqualität,**
 - c) **Wissenschaftliche Analysen im Bereich der Survey- und Methodenforschung:**
Die Ergebnisse dieser Methodenforschung werden in einer Form publiziert, die keinen Rückschluss auf einzelne Personen erlaubt.

Weiterhin haben Sie nach EU-DSGVO

- **das Recht auf Auskunft, welche Daten über Sie gespeichert werden,**
- **das Recht auf Berichtigung der über Sie gespeicherten Daten,**
- **das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung,**
- **das Recht auf Widerruf ihrer Einwilligung für die Zukunft und Ausübung des Rechts auf Datenübertragbarkeit,**
- **sowie das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde**
(Die Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Husarenstraße 30, in 53117 Bonn).

Die Einhaltung der Vorkehrungen zum Schutz Ihrer Angaben wird durch den betrieblichen Datenschutzbeauftragten des DZHW, Herrn Martin Fuchs, überwacht. Bei Fragen zum Datenschutz können Sie sich direkt an Herrn Fuchs wenden. Sie erreichen ihn unter der Rufnummer +49 511 450670-491 oder unter der E-Mail-Adresse datenschutz@dzhw.eu.

Bei Widerruf Ihrer Teilnahme während der laufenden Befragung werden Ihre Kontaktdaten, Befragungsdaten und Prozessdaten sofort gelöscht. Sie können widerrufen, indem Sie uns Ihre personalisierte Einladungs-E-Mail (mit dem Zugangscode) sowie dem Vermerk des Widerrufs der entsprechenden Daten an nacaps@dzhw.eu zurücksenden.

Für Auskünfte über das Forschungsprojekt insgesamt stehen Ihnen die Projektmitarbeiterinnen, Frau *Madeleine Siegel* mit der Rufnummer +49 30 2064177-46 sowie Frau *Susanne Redeke* mit der Rufnummer +49 511 450670-106 oder unter der E-Mail-Adresse nacaps@dzhw.eu, gern zur Verfügung.

Teilnahmebedingungen für die Verlosung:

An der Verlosung nehmen alle Befragten teil, die den Fragebogen online ausfüllen und der Teilnahme an der Verlosung zustimmen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Information and Consent to Survey and Data Protection

What is the German Centre for Higher Education Research and Science Studies (DZHW)?

The DZHW (Lange Laube 12, in 30159 Hanover, Germany, represented by the directors Prof. Dr. Monika Jungbauer-Gans and Karen Schlüter) is a non-profit institution of the German federal government and all 16 federal states that has been collecting survey data for over forty years for scientific studies on educational and higher education policy issues. You can find extensive information and a series of publications at www.dzhw.eu.

What is the “National Academics Panel Study (Nacaps)”?

Nacaps is a scientific study about PhD conditions and plans for the professional future and general personal circumstances of doctoral candidates and doctorate holders. You can find further information about the study at www.nacaps.de.

What is the survey about?

Nacaps is designed as a longitudinal study in order to examine PhD/doctorate conditions and professional careers over a longer period of time. That is why after completing this survey, you also have the option of giving us your permission to contact you again. To be notified of follow-up surveys please fill in your name, (if possible a steady) email address and your postal address in the boxes provided at the end of the online survey. You can find good reasons to participate on the project homepage at www.nacaps.de/teilnahme.

Meanwhile we would also like to contact you to inform you about the results of the first Nacaps survey or in case of winning the raffle.

Where did we get your email address from?

The university you were registered at as a doctoral candidate in December 2018 and the DZHW are jointly conducting the survey. Therefore, you will receive the invitation to participate in Nacaps directly from your university in most cases. In some cases, we have made an agreement that the DZHW is responsible for sending out the survey invitation. For that purpose you either had the opportunity to register at our homepage or we already received your email address from your university in advance.

What data are collected?

Three different forms of data will be collected during the survey. Your name, address and email address (from now on referred to as *contact data*) are stored strictly separated from your other survey information (from now on referred to as *survey data*). In order to carry out the online survey correctly, the survey website also receives information about your end device (from now on referred to as *process data*). This technical information is stored in a separate database from the survey data, together with information on when the individual survey pages were called.

What happens to your data?

Your *contact data* will be used by the DZHW exclusively for contacting you and will not be passed on to third parties. In case you want to inform us of a change as regards your contact data, please get back to the Nacaps staff members via nacaps@dzhw.eu.

The DZHW evaluates your *survey data* (a) for scientific purposes regarding higher education research and science studies. If the survey data is used for scientific analyses in publications, it will not be possible to identify individual persons. Since Nacaps is a joint survey, survey data of all respondents from one university will be also transferred to this specific university. Your university evaluates the survey data for (b) the purposes of quality assurance and monitoring in the field of doctoral candidates' training conditions. It will also not be possible to directly identify individual persons based on these analyses. Both parties are contractually bound to refrain from any attempts to identify individuals. (c) A part of the survey data will also be made available in a heavily pooled and anonymised form via a data portal to an interested specialist and public audience for the purpose of providing information and reporting.

For methodological evaluations, which pursue exclusively scientific purposes (e.g. the improvement of the questionnaire), individual survey data will be combined with process data - but not with contact data (such as email addresses). The results of this methodological research will be published in a form that does not allow conclusions to be drawn about individual persons.

Consent:

Participation in the survey is *voluntary*. Non-participation has no disadvantages. Of course, all legal requirements of data protection according to the General Data Protection Regulation (GDPR) are adhered to.

We assure you that

- We do *not* process your contact data together with your survey data,
- Your contact data will be kept strictly confidential and *not* passed on to third parties,
- In case of revoking your participation, we will delete your contact data immediately and inform you about it,
- Your contact data will be deleted after completion of the project,

- Your survey data will be used exclusively for the following purposes:
 - a) **Scientific analyses in higher education research and science studies:**
The survey data will only be made available to other scientists and students in anonymised form for research and practice purposes. This anonymous data does not allow any conclusions to be drawn about you.
 - b) **Quality assurance and monitoring in the field of doctoral candidates' training conditions at your university:** Survey data of all respondents from one university will be transferred to this specific university without any direct identifier or any information about open questions, and
 - c) **Making available general information for reporting:**
Survey data will be made available via a data portal in a heavily pooled and anonymised form,

- The process data collected will be used exclusively for the following purposes:
 - a) **Ensuring the technical progress of the online survey,**
 - b) **Data quality assurance,**
 - c) **Scientific analyses in the field of survey and methodological research:**
The results of this methodological research will be published in a form that does not allow conclusions to be drawn about individual persons.

According to the GDPR, you have

- the right to information as to what data about you is stored,
- the right to rectification of the data stored about you,
- the right to object to the processing,
- the right to revoke your consent for the future and the right to data portability,
- as well as the right to complain to the responsible supervisory authority
(The Federal Commissioner for Data Protection and Freedom of Information, Husarenstraße 30, in 53117 Bonn, Germany).

The data protection officer of the DZHW, Mr Martin Fuchs, monitors compliance with the precautions to protect your data. Please contact him directly if you have any questions about data protection. You can contact him via telephone +49 511 450670-491 or write him an email (datenschutz@dzhw.eu).

If you revoke your participation during the ongoing survey, your contact data, survey data and process data will be immediately deleted. You can revoke your participation by sending back your personal invitation email (including your access code) to nacaps@dzhw.eu and state that you wish to revoke the corresponding data.

For general information about the research project, the Nacaps staff members

Madeleine Siegel, telephone +49 30 2064177-46 and

Susanne Redeke, telephone +49 511 450670-106

or email nacaps@dzhw.eu will be gladly at your disposal.

Participation conditions for the raffle

All respondents who complete the questionnaire online and agree to participate in the raffle will take part in it. All decisions are final.